

KUNSTMAGAZIN

Den 10. März
2023

BIOGRAFIE
Ein Mann im Exil

ENTARTETE KUNST
"Der Neue Mann"

CAMP DES MILLES

**Der ausgegrenzte
Künstler**

INHALTSVERZEICHNIS

Steckbrief

- 3 Leitfigur der Neuen
Sachlichkeit

Die Stadt des Exil

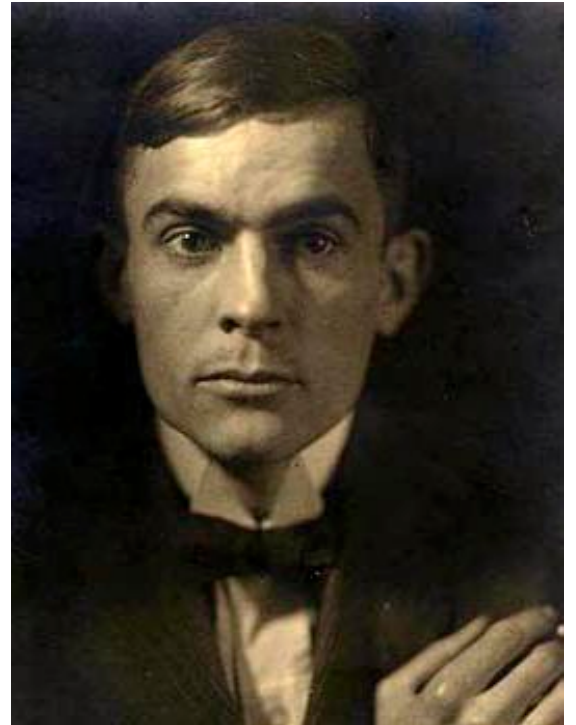
- 4 Sanary-sur-Mer, die Stadt der
Intellektuellen

Selbstporträt

- 5 *L'homme au chapeau melon,*
1922

Die Internierung

- 6 *Camp des Milles,* 1940





Geburtsdatum : 11. Oktober, 1892

Studium : An der Kunstakademie
Düsseldorf

Heirat : 1918, die Künstlerin Marta
Hegemann

Trennung : Er trennte sich im selben
Jahr von Marta Hegemann

1935 emigrierte er zunächst in die
Schweiz, dann über England nach
Frankreich

Er zog mit seiner neuen
Lebensgefährtin Ilse Salberg-Metger
nach Sanary-sur-Mer um, und lebte er
in der Villa Le Patio

Am 7. September 1939 wurde er zum
ersten Mal in Lager des Milles
interniert

Beschlagnahme : der Villa Le Patio
1942 von den italienischen Truppen

Abkehr : Mitte der 50er Jahre : von
der gegenständlichen Malerei

Tod : 8. März, 1970

Die Stadt des Exil



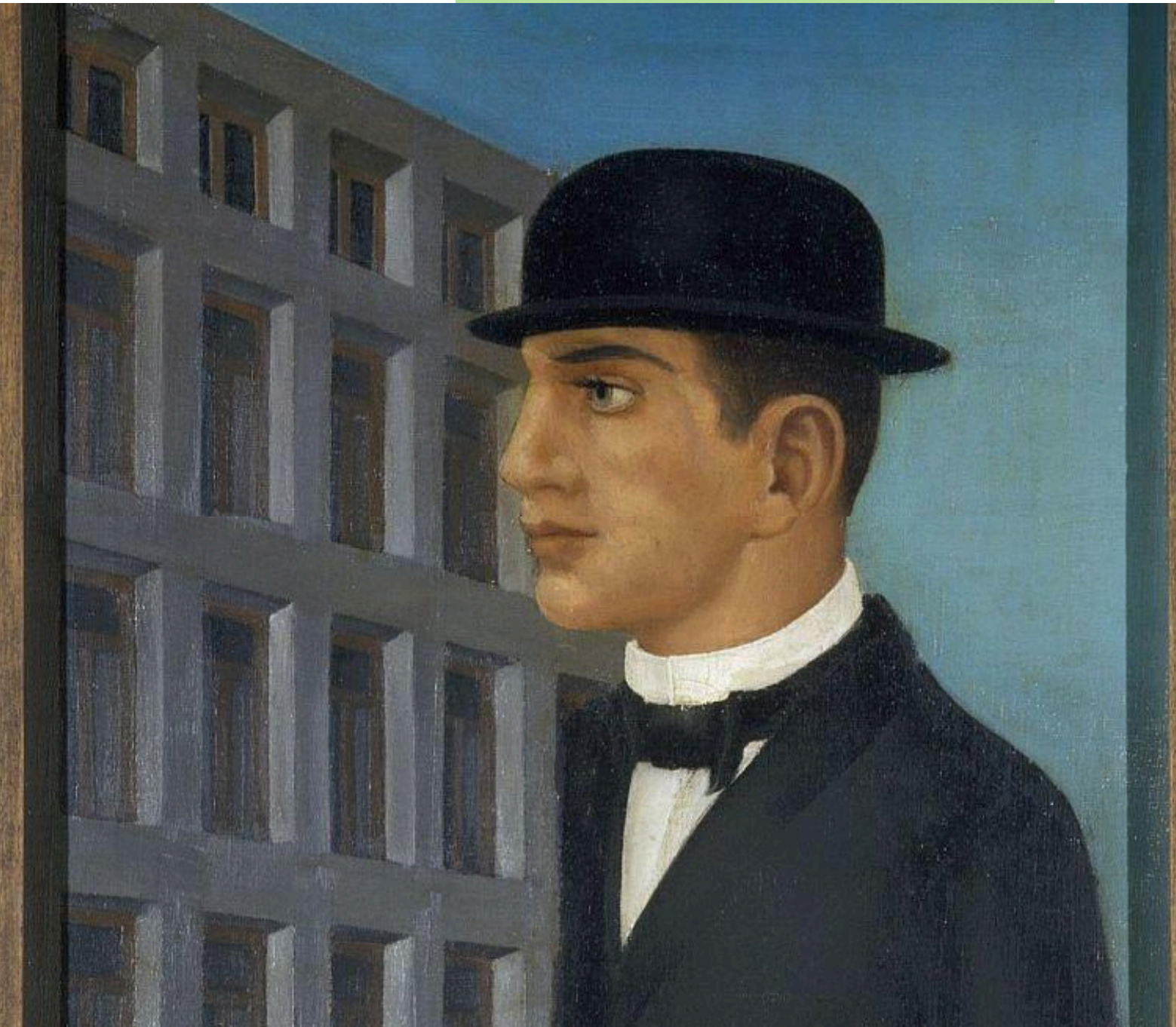
Informationen über den Erinnerungsort

- Seit 1987 gibt es eine Gedenktafel an deutsche und österreichische Schriftsteller
- Der Hafen von Sanary mit dem Hôtel de la Tour war oft die erste Anlaufstelle für Intellektuelle auf der Flucht und auf der Suche nach einer Unterkunft.

Informationen über die Stadt

- Die Stadt liegt in Frankreich
- Sie ist 19,24 Quadratkilometer gross
- Es gibt 17173 Einwohner in Sanary-sur-Mer





Das Gemälde wurde 1922 gemalt. Der Titel ist "L'homme au chapeau melon".

Es gibt drei Elemente auf dem Gemälde : einen Mann mit einem Hut, ein Gebäude und den Himmel.

Der Mann ist sowohl im Hintergrund und als auch im Vordergrund. Der Hintergrund ist blau, es gibt keine Wolken am Himmel. Das grosse Gebäude ist grau.

Vielleicht, symbolisiert es die Industrialisierung und die reichen Männer, die die Gesellschaft wieder aufbauen und dominieren.

Vielleicht ist es ein engagiertes Gemälde.



Das Bild entstand 1940. Es ist ein Gemälde. Es trägt den Titel Camp des Milles . Das Bild gehört der Bewegung der Neuen Sachlichkeit an. Das erklärt den ungewöhnlichen Stil des Gemäldes. .

Wir sehen zusammengedrückte Figuren. Es vermittelt einen Eindruck von Unordnung.

Vielleicht symbolisieren die Farben der Figuren (blau, rosa, grün, orange...) mehrere Emotionen. Vielleicht stellte der Künstler ein Lager dar. Wahrscheinlich erwähnen die Farben die Emotionen, die Gewalt oder die Kriegsgräuel. Die Unordnung verweist auf die katastrophalen Bedingungen in den Lagern während des Zweiten Weltkrieges.

Informationen über eines der historischen Ereignisse, die sein Leben veränderten



▼ Auslösen des Zweiten Weltkriegs

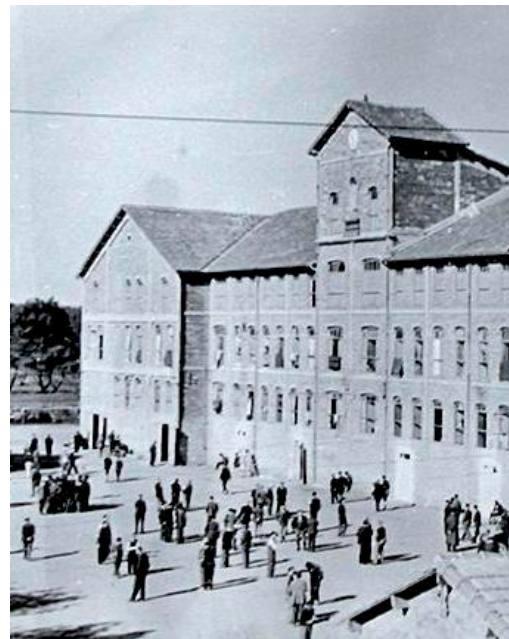
Der Nazismus veranlasst Anton Räderscheidt, sich für das Exil in Frankreich zu entscheiden.

Mit dem Kriegseintritt Frankreichs gegen Deutschland wurde er zu "Der ausgegrenzte Künstler".

▲ Internierung im Camp des Milles (1939)

Am 7. September 1939 wird Anton zum ersten Mal im Camp des Milles interniert.

Am 21. Mai 1940, als die Deutschen begannen, in Frankreich einzumarschieren, wurde er erneut im Camp des Milles interniert.





QUELLEN

Arthive

Blog von Jackey Tronel

Schirn Kunsthall

Drouot.com

Arthur.io

TripAdvisor

